

Indikator 2.3: Konsumausgaben für ausgewählte Nahrungsmittel

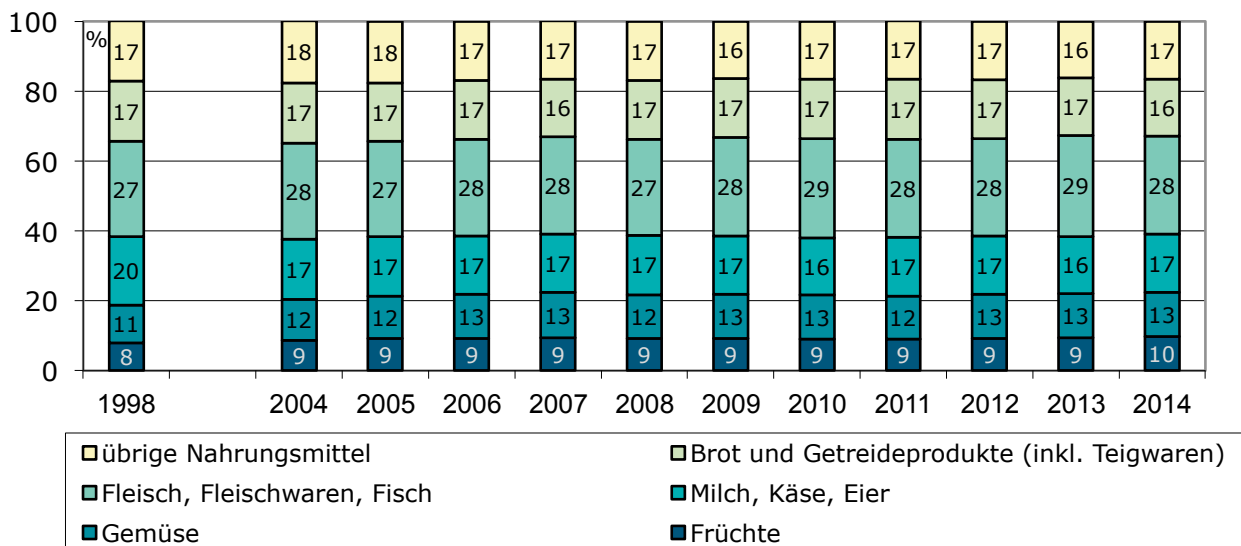
Hinweis: Der Indikator stammte ursprünglich aus der Indikatorensammlung von Gesundheitsförderung Schweiz, die vorderhand nicht weitergeführt wird. Der letzte Stand der Indikatoren ist auf der Website des MOSEB dokumentiert.

Eine gesunde und ausgewogene Ernährung ist nicht nur eine wichtige Determinante des Körpergewichts, sondern sie hat auch einen Einfluss auf verschiedene Krankheitsrisiken. Entsprechend hat eine gesunde Ernährung einen hohen Stellenwert in der Gesundheitsförderung und Prävention. Neben individuellen Aussagen über die Ernährung aus Befragungen können für die Analyse des Ernährungsverhaltens auch Konsumdaten verwendet werden, wie sie in der Haushaltsbudgeterhebung (HABE) des Bundesamtes für Statistik verfügbar sind.

Aus der HABE geht hervor, dass die Gesamtausgaben der Schweizer Haushalte für Nahrungsmittel zwischen 1998 (CHF 565.-/Monat) und 2014 (CHF 583.-/Monat) um rund drei Prozent angestiegen sind. Der Anstieg der Nahrungsmittelausgaben liegt damit unter dem Anstieg der Preise für Nahrungsmittel im selben Zeitraum (knapp 8%). Wie der Abbildung zu entnehmen ist, zeigen sich zwischen den Ausgaben für verschiedene Nahrungsmittel nur geringe Verschiebungen. Der Anteil der Ausgaben für Früchte und Gemüse wuchs leicht von knapp 19 Prozent (CHF 106.-/Monat) im Jahr 1998 auf knapp 23 Prozent im Jahr 2014 (CHF 131.-/Monat), während die Ausgaben für Milchprodukte und Eier leicht zurückgingen.

Die HABE enthält auch Mengenangaben, aus denen hervorgeht, dass 2014 pro Monat und Haushalt 11.8 kg Früchte, 14.2 kg Gemüse, 11.7 kg Brot und Getreideprodukte sowie 7.2 kg Fleisch und Fisch gekauft wurden. Die durchschnittliche Haushaltsgrösse in der HABE 2014 beträgt 2.22 Personen, woraus sich folgender pro Kopf Verbrauch pro Monat errechnet: Früchte: 5.3 kg ; Gemüse: 6.4 kg; Brot/Getreideprodukte: 5.3 kg; Fleisch/Fisch: 3.2 kg. Die so berechneten Angaben liegen leicht unter den Verbrauchsschätzungen aus der Agrarstatistik in Indikator 2.4..

A) Anteil der Ausgaben verschiedener Produktgruppen an den gesamten Haushaltsausgaben für Nahrungsmittel, 1998 bis 2014 (Anteile in Prozent)



Quelle: Übersichtstabellen der Haushaltsbudgeterhebung (HABE) des BFS, verschiedene Jahre ab 1998 bis 2014.

Datenbasis

Haushaltsbudgeterhebungen (HABE) 1998 – 2014 des Bundesamtes für Statistik.

Weitere Informationen finden sich auf der Website des Bundesamtes für Statistik.